



Martina Müller

geboren am 13.08.1976 in Soest

**Diplom-Sozialpädagogin
Systemischer Coach (SG)
Traumazentrierte Fachberaterin und
Traumapädagogin (DeGPT/BAG)**

Martina Müller ist seit über 11 Jahren leidenschaftliche Kölnerin. Auf einem westfälischen Bauernhof mit 3 Geschwistern aufgewachsen, hat sie früh gelernt, Verantwortung zu tragen. Schon immer faszinierten sie Menschen und ihre Geschichten – ihre Talente und Visionen, ihre Krisen und Widersprüchlichkeiten. Als Sozialpädagogin, Traumaberaterin und Coach liebt sie es, emotionales Chaos zu sortieren und positive Lebensgefühle zu fördern.

Mit der Gründung der amitumKids gUG hat Martina Müller nach langer Reifezeit ein Herzensprojekt umgesetzt und die Möglichkeit geschaffen, Kinder von Eltern mit posttraumatischen Belastungen zu unterstützen.

Arbeitserfahrung

05/2019

Gründung der amitumKids gUG, Köln

Position: geschäftsführende Gesellschafterin

Unterstützung von Kindern traumatisierter Menschen

- FIT trotz Trauma
- AUS-ZEIT vom Trauma
- SICHER bei Trauma

seit 01/2015

amitum, Köln

Position: freiberufliche Tätigkeit

- Coaching, Einzel-, Paar-, Erziehungs- und Familienberatung
- Fach- und Fallberatung
- Teamberatung
- Seminare, Schulungen, Fortbildungen
- Kinderprojekte, z.B. „Mein Papa hat Trauma“
- Aus-Zeit-Reisen

07/2013 – 12/2014

Coaching, nebenberufliche Tätigkeit

07/2008 – 12/2014

Katholische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (KAS), Bonn

Position: Leiterin des Geschäftsbereichs Familie

- Planung, Steuerung, Aufbau und Entwicklung von psychosozialen Unterstützungsangeboten für Bundeswehrangehörige und ihre Familien
- Konzeptionierung, Management und bundesweite Durchführung der Angebote (u.a. Seminare zur Vereinbarkeit von Familie und Dienst, Seminare zu Auswirkungen von Auslandseinsätzen auf Familien, Seminare für Traumatisierte und ihre Angehörigen, Familiencoachings, Mutter-Kind-Kuren)
- Personalführung
- Vertretung der KAS in Netzwerken der Bundeswehr und deren Kooperationspartner

10/2002 – 07/2008

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF), Köln

Position: Pädagogische Mitarbeiterin in der stationären Jugendhilfe, Haus Clarenbachstraße - Mädchenwohnheim Haus Maria Schutz

- psychosoziale Betreuung, Beratung und Begleitung jugendlicher Mädchen und junger Erwachsener im Gruppendienst und im Verselbständigungsbereich
- Hilfestellung beim Aufbau von Unterstützungsnetzwerken außerhalb der Einrichtung
- Elternarbeit, Hilfeplangespräche
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Behörden

10/2001 - 09/2002

Stadt Köln

Position: Berufspraktikantin im Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamts

- Beratung und Unterstützung bei Problemen erzieherischer, wirtschaftlicher, familiärer oder psychosozialer Art
- Vermittlung von passgenauen Hilfsangeboten
- Ausübung des staatlichen Wächteramts zum Schutze des Kindeswohls
- Hilfeplanung und Controlling
- Verwaltungsarbeit

Ausbildung

- 12/2016 – 11/2018 Ausbildung zur zertifizierten **Traumazentrierten Fachberaterin/Traumapädagogin (DeGPT/BAG)** am Institut Trauma und Pädagogik, Mechernich
- 01/2012 – 10/2013 Ausbildung zum zertifizierten **Systemischen Coach (SG)**, berufsbegleitend bei der Arbeitsgemeinschaft für psychoanalytisch-systemische Praxis und Forschung e.V. (APF), Köln
- 09/2006 – 12/2006 Ausbildung zur zertifizierten **STEP-Elternkurstrainerin**, berufsbegleitend beim InSTEP Trainernetzwerk, Düsseldorf
- 09/1997 – 06/2001 **Studium der Sozialpädagogik**, Katholische Fachhochschule Nordrhein-Westfalen, Aachen
Studienvertiefung: Soziale Gruppenarbeit
- 09/1996 – 07/1997 berufsvorbereitendes **Praktikum** bei der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB), Westdeutschland
Einsatzstelle: Familienferien- und Bildungsstätte Heinrich-Lübke-Haus, Möhnesee-Günne
- 08/1983 - 06/1996 **Schulausbildung**, Abschluss mit dem Abitur am Städtischen Aldegrevier-Gymnasium, Soest